

DER LETZTE TAG AUF ERDEN

200 ungelesene mails...

Ist das jetzt wirklich wichtig?

Selbstoptimiert und ausgebrannt.

Ist das denn gut und richtig?

Morgen, morgen. Nur nicht heute.

Ohne dich bin ich des Teufels fette Beute.

Heute im goldnen Hamsterrad –

und morgen schon tot.

Du kaufst mich frei – ganz ohne Geld

Du bist mein Rettungsboot.

Was diese Zeit von mir verlangt

kann ich nichtmal versteh`n.

Diese Welt wird sich für mich

ohnehin nicht ewig drehen.

Mein letzter Tag auf Erden

Da ist nichts mehr, was ich tun kann.

Ein letzter Tag in dieser Welt.

Und ich vertraue mich dir an.

Du machst mich gut. Du kaufst mich frei

ganz ohne Geld.

Ich hab dich –

und du hast mich gewählt.

Schneller, besser, effizienter –

und komplett fremdbestimmt.

Goldene Götzen wiegen schwer, dass es

die Luft zum Atmen nimmt.

Mach ich so weiter wie bisher

blute ich völlig aus.

Ein leeres Herz, ein leeres Herz –

ist kein Zuhause.

Jeder Tag auf diesem faulen Apfel,

kann der letzte sein.

Ich hab keine Angst, du hast mich neu gemacht.

Ich bin nicht allein.

Morgen, morgen, - ja wir werden sehen...
wird sich die Welt vielleicht schon nicht mehr drehen.

Du machst mich gut. Du kaufst mich frei
ganz ohne Geld.
Ich hab dich –
und du hast mich gewählt.

Morgen ist vielleicht alles vorbei.
Was stell` ich an mit meiner letzten Zeit?
Was immer du von mir verlangst –
Ich bin dazu bereit!

Du lässt mich sehen. Du kaufst mich frei
ganz ohne Geld.
Nichts was noch schmerzt.
Nichts was mich quält.

Nur du. Du kaufst mich frei
ganz ohne Geld.
Du machst mich neu und holst mich weg
von dieser Welt.

© **hartmut holger kraske**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)